



<https://blz.li/447q>

FRAUEN-FUSSBALL: FAVORITEN SETZEN SICH DURCH

Veröffentlicht am 06.01.2019 um 19:40 von Redaktion LeineBlitz

Mit dem 2:1-Sieg über den FFC Renshausen hat der VfL Eintracht Hannover den 1. Winter-Ladies-Cup des SC Hemmingen-Westerfeld gewonnen, beide Mannschaften waren heute als Turnierfavoriten in der Sporthalle Hohe Bunte an den Start gegangen. Der Gastgeber stellte zwei Mannschaften, sie belegten die Plätze fünf und sechs.. Das "Team Rot" des SC Hemmingen-Westerfeld war praktisch schon nach den zwei ersten Gruppenspielen aus dem Rennen um den Einzug ins Halbfinale: 1:6 gegen Sparta Langenhagen und 2:5 gegen den FFC Renshausen. Das 5:1 gegen die SG 1874 Hannover und das 9:0 gegen Hertha Otze brachten allerdings den 3. Platz in der Abschlusstabelle ein. Das "Team Blau" startete mit dem 8:0 gegen den TuS Müden in das Turnier, unterlag aber danach dem VfL Eintracht Hannover 1:4. Das torlose Remis gegen Pfeil Broistedt war zu wenig, um Platz zwei der Tabelle zu erreichen, das 3:3 gegen den SV Anneolter-Schinna sicherte aber den 3. Platz in der Abschlusstabelle. Das Platzierungsspiel gewann das "Team Blau" gegen das "Team Rot" 6:2. Im Spiel um Platz 3 setzte sich Pfeil Broistedt 3:2 gegen Sparta Langenhagen durch, das Finale entschied der VfL Eintracht Hannover verdient 2:1 für sich, der Sieg war klarer, als es das Ergebnis auszusagen scheint. "Die Eintracht stellte die beste Mannschaft", lautet das Fazit von SC-Trainer Moritz Beußhausen. Überhaupt ist Beußhausen mit der ersten Auflage des Winter Ladies-Cup zufrieden. "Alles hat gut funktioniert, es gab nur faire Spiele und wir haben von unseren Gästen nur positive Rückmeldungen erhalten." Wird es die zweite Auflage 2020 geben? "Wenn die Mannschaft das wieder auf sich nehmen möchte, dann gern", antwortet der SC-Trainer.



Marie Fabienne Thormann (links im Bild) aus dem "Team Blau" des SC Hemmingen-Westerfeld will Marie Weitemeier (VfL Eintracht Hannover) an der Bande überlisten. Am Ende verlieren die SCerinnen dieses Gruppenspiel gegen den späteren Turniersieger 1:4. / Foto: R. Kroll